

09.07.2009 – 14:47 Uhr

CeBIT Bilisim Eurasia 2009 (7. bis 11. Oktober) / Die eurasische ITK-Metropole im Jubiläumsjahr 2009

Hannover/Istanbul (ots) -

- Führende internationale Fachmesse feiert zehnjähriges Bestehen
- Zeitgleiche Durchführung mit Satellitenshow schafft optimale Synergien für Aussteller und Besucher

Die CeBIT Bilisim Eurasia hat Geburtstag. Die führende Fachmesse der Informations- und Telekommunikationsbranche im eurasischen Wirtschaftsraum feiert im kommenden Oktober ihr zehnjähriges Bestehen. Erstmals wird in diesem Jahr die International Satellite Communication, Broadcast and TV Industry Fair and Conference vom 7. bis 11. Oktober zeitgleich auf dem Tüyap-Gelände in Istanbul veranstaltet und verschafft so Anbietern wie Abnehmern zusätzliche Synergiepotenziale. Ausstellende Unternehmen und interessierte Besucher beider Fachmessen können auf kurzen Wegen zugleich einen Überblick über mehrere Branchen gewinnen. Ermöglicht wird ein "Blick über den Tellerrand", der den Weg für weitere wertvolle Geschäfts-kontakte ebnet.

Zum diesjährigen Jubiläum der CeBIT Bilisim Eurasia wird eine Beteiligung von rund 1 000 Ausstellern (Vorjahr: 971) und mehr als 160 000 (Vorjahr: 159 302) Fachbesuchern erwartet. Im Verlauf ihres zehnjährigen Bestehens zählte die Messe insgesamt 7 738 Aussteller aus aller Welt und rund 1,5 Millionen Besucher. Damit hat sie sich als sechstgrößte ITK-Messe der Welt etabliert. "Die CeBIT Bilisim Eurasia ist das Highlight, um den verschiedensten Industriezweigen der Branche neue Chancen in der Türkei und ihren Anrainerstaaten zu eröffnen", sagte Alexander Kühnel, Geschäftsführer Hannover Fairs Turkey.

Die erfolgreiche Entwicklung der CeBIT Bilisim Eurasia spiegelt den raschen Aufschwung der türkischen Wirtschaft wider. Insbesondere die ITK-Industrie spielt dabei eine zentrale Rolle. Der Umsatz mit Computer-Hardware, Software und IT-Services stieg in der Türkei im Jahr 2008 um 17 Prozent auf 3,7 Milliarden Euro an. Eine große Dynamik zeigt die Telekommunikation. Der türkische Telekommunikationsmarkt legte 2008 um neun Prozent auf 14 Milliarden Euro zu. Für Deutschland hat sich die Türkei im Hightech-Sektor mittlerweile zu einem wichtigen Handelspartner entwickelt. Nach aktuellen Schätzungen wird für das Land in 2009 insgesamt ein Wirtschaftswachstum von 9,2 Prozent erwartet.

Das Ausstellungsprogramm der CeBIT Bilisim Eurasia ist exakt auf die aktuellen Marktbedürfnisse zugeschnitten. Während der fünftägigen Messe bilden drei Ausstellungsbereiche die Schwerpunkte: Business World, Consumer Electronics und Digital Life. Der Bereich Business World steht nur für Fachbesucher nach vorheriger Registrierung offen und gliedert sich in verschiedene Angebotsschwerpunkte wie Office Automation, Card Technology, System Software und Services. Der Bereich Consumer Electronics zeigt die neuesten Entwicklungen der mobilen Kommunikationstechnik. Leitthemen sind neueste RFID-Technologien, intelligente mobile Kartensysteme, GPS und Navigation sowie innovatives Verkehrsmanagement. Mit Webciety und eHealth stehen zusätzlich zwei Sonderthemen im Mittelpunkt der Präsentation. Der Ausstellungsbereich Digital Life zeigt alles rund um mobile Kommunikation und HD World. Um die steigende Nachfrage nach Netbooks in der Türkei und ihren Anrainerstaaten aufzugreifen, wird das Thema in diesem Jahr in der "Network-Street" fokussiert dargestellt und zu einem weiteren Besuchermagneten der Veranstaltung werden.

Die CeBIT Bilisim Eurasia versteht sich als globale Wirtschaftsplattform, die Unternehmen, Politik, Informationstechnologie und Medien zusammenbringt sowie neue Initiativen und Unternehmenstrends fördert. Ziel ist es, professionellen Entscheidern einen signifikanten Mehrwert in einem attraktiven Wachstumsmarkt zu bieten. Auch in diesem Jahr gibt es zahlreiche Länderpavillons, darunter einen Gemeinschaftsstand für deutsche Firmen und einen internationalen Pavillon.

Weitere Informationen zur Messe stehen im Internet unter www.cebitbilisim.com zur Verfügung.

Weitere Pressetexte und Fotos finden Sie unter: www.messe.de/presseservice .

Pressekontakt:

Monika Brandt
Tel.: +49 511 89-31632
E-Mail: monika.brandt@messe.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100586494> abgerufen werden.